

# Kommunale Mobilitätsmanager ausgezeichnet

**Amberg, 8. November 2022. Insgesamt zehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer schließen erfolgreich den 1. Lehrgang „Kommunales Mobilitätsmanagement“ des Zweckverbands Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz ab.**

Städten, Landkreisen und Gemeinden kommt bei der Planung und Umsetzung einer intelligenten und nachhaltigen Mobilität eine Schlüsselrolle zu – um diese wichtige Arbeit zu unterstützen, hat der Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz in Kooperation mit Prof. Dr. Johannes Klühspies von der Technischen Hochschule Deggendorf erstmals den Lehrgang „Kommunales Mobilitätsmanagement“ angeboten. Nun haben zehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus verschiedensten Kommunen – unter anderem aus Wunsiedel, Gunzenhausen, Schwandorf, Neumarkt i.d. OPf, Coburg, Lichtenfels und Wackersdorf – ihr Abschlusszertifikat erhalten. „Unsere Intention ist es, unseren Teilnehmern einen Werkkoffer mit Handlungsstrategien und -feldern an die Hand zu geben sowie diese über die Landkreisgrenzen hinaus zu vernetzen, um den Wissens- und Erfahrungsaustausch zu fördern“, erklärt die kommissarische Zweckverbandsgeschäftsführerin Simone Reinhardt.

## Online & Präsenz: Lehrgang gliedert sich in zwei Module

Der Lehrgang gliederte sich dabei in zwei Module. Das Grundlagenmodul fand von März bis Juli 2022 online über die Plattform der Virtuellen Hochschule Bayern statt und thematisierte umfassend Mobilitätsmanagement-Basiswissen. Im Vertiefungsmodul, das in Präsenz in Amberg abgehalten wurde, berichteten erfahrene Mobilitätsmanagement-Experten aus der Praxis. Zudem war Raum für offene Diskussionen. Ein essenzieller Punkt, den Lehrgangsleiter Prof. Dr. Johannes Klühspies dabei transportieren wollte: „Es gibt keine fertig übertragbaren Mobilitätskonzepte, die sich eins zu eins auf jede Gegend anwenden lassen, sondern nur Lösungen, die individuell auf die jeweilige Region zugeschnitten sind. Das heißt, die jeweiligen Mobilitätsbedürfnisse sind direkt vor Ort auszuhandeln – mit den Bürgermeistern, den Gremien und den Menschen, die dort leben, sowie mit benachbarten Gemeinden über den kommunalen Tellerrand hinaus.“

## Vernetzung ist wichtig

Das bedeutet: Erfolgreiches Mobilitätsmanagement erfordert den Austausch zwischen den Akteuren. Aus diesem Grund werden ein oder zwei jährliche stattfindende Netzwerktreffen die Lehrgangsteilnehmer immer wieder zusammenbringen.

## Anmeldungen für den 2. Lehrgang möglich

Natürlich geht der Lehrgang in die zweite Runde; dieser startet im März 2023. Ab sofort sind Anmeldungen dafür möglich. Weitere Informationen finden sich unter [www.zv-kvs.de/lehrgang](http://www.zv-kvs.de/lehrgang). Vorab findet zudem online eine Infoveranstaltung statt, bei der Prof. Dr. Klühspies Interessierten einen umfassenden Einblick in den Lehrgang gibt. Bei Interesse einfach eine Mail an [mobilitaet@zv-kvs.de](mailto:mobilitaet@zv-kvs.de) schicken.



### Bildtext:

Die Absolventinnen und Absolventen des 1. Lehrgangs Kommunales Mobilitätsmanagement zusammen mit Simone Reinhardt, kommissarische Geschäftsführerin des ZV KVS Oberpfalz, (7. v. l.) und Lehrgangsleiter Prof. Dr. Johannes Klühspies von der Technischen Hochschule Deggendorf (2. v. r.)

Bildquelle: Julia Rösch/ZV KVS Oberpfalz

---

Zweckverbandsvorsitzender  
Michael Cerny

Kommissarische Geschäftsführerin  
Simone Reinhardt

---

ZV KVS Oberpfalz  
Emailfabrikstraße 13  
92224 Amberg  
Telefon: + 49 (0) 96 21 / 7 69 16-0

---

Telefonzeiten  
Mo. – Fr. 08:00 – 12:00 Uhr  
Do. 14:00 – 17:00 Uhr

Wir bitten um  
telefonische Terminvereinbarung

---

Bankverbindung  
Sparkasse Amberg-Sulzbach  
IBAN: DE13 7525 0000 0021 3077 64  
BIC: BYLADEM1ABG

[WWW.ZV-KVS.DE](http://WWW.ZV-KVS.DE)

## Über den Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz

Gegründet wurde der ZV KVS im November 2014 von 11 Gründungsmitgliedern als „klassischer“ Überwacher des ruhenden und fließenden Verkehrs. Heute erfüllt der Zweckverband diese Aufgabe für mittlerweile knapp 140 angeschlossene Städte, Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften. Bedingt durch dieses Wachstum hat sich der Zweckverband in den letzten Jahren ständig weiterentwickelt – vom reinen Verkehrsüberwacher zum kommunalen Dienstleister. Schließlich hat er sich ein Ziel gesetzt: Seinen Kommunen, die sich insbesondere im ländlichen Raum befinden, als Dienstleister rund um die Themen Verkehrssicherheit, Mobilität und Ordnung zur Seite zu stehen und gemeinsam mit ihnen an dieser anspruchsvollen Aufgabe zu arbeiten.

### Kontakt:

Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz  
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Julia Rösch  
Emailfabrikstraße 13  
92224 Amberg  
Tel. 09621 / 769 16 – 14  
presse@zv-kvs.de